

Reisebericht Dachau -Fondi 2025

Auch dieses Jahr wieder veranstalteten wir eine gemeinsame Ausstellung mit unserem befreundeten Fotoclub in Fondi. Eine Delegation vom Fotoclub Dachau e.V. startete am 19.09. mit dem Nachtzug nach Rom. So setzte der Fotoclub Dachau e.V. ein ökologisches Zeichen und war dafür nur ein wenig länger unterwegs. Von München aus nach Rom und dann von Rom aus nach Fondi. Unsere Bilder konnten wir dank dem Roten Kreuz Dachau schon im Voraus nach Fondi senden. So funktioniert länder- und vereinsübergreifende Zusammenarbeit. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die dies ermöglicht haben.

Vertreten wurde der Fotoclub Dachau e.V.

durch die Mitglieder

Helmut Stegmann (1. Vorsitzender)

Yasmin Stegmann

Tina Ucan mit Balu



Nach einer langen Fahrt wurden wir hier in Fondi von Vincenzo Bucci vom Fotoclub Fondi schon im Bahnhof Fondi-Sperlonga am Zug empfangen. Nachdem wir uns in unserem Hotel „La Vie En Rose“ frisch gemacht hatten, ging es nachmittags zum Ausstellungsraum „La Giudea“ quartiere ebraico, welcher derselbe wie vor zwei Jahren war. Ein wunderschönes historisches jüdisches Gebäude mit Innenhof. Vom Hotel aus konnten wir in den Garten, der auf der Rückseite lag, hineinsehen. Es wäre also richtig nahe gewesen, wenn es zu diesem Garten einen Zugang von der Straße aus gegeben hätte. Aber auch so mussten wir nur einmal um den Block herum gehen.



In den folgenden Tagen durchstreiften wir dann Fondi und konnten wieder bemerkenswerte Bilder schießen und nach Dachau mitnehmen.



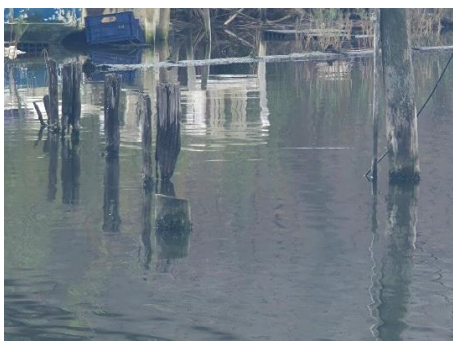
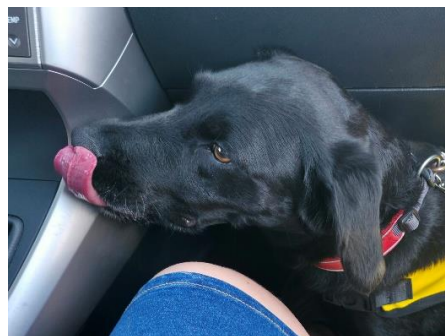
Am Morgen des 21.09.2025 fuhren wir mit Vincenzo zu einer Kirche „Monastero della Madonna della Rocca“ auf einem Berg, von wo aus wir ganz Fondi, Sperlonga, den See von Fondi „Lago di Fondi“ und sogar das Meer bei Sperlonga sehen konnten, das nicht allzu weit weg ist.



Am Abend des 21.09.2025 war dann die Vernissage der gemeinsamen Ausstellung, die unsere Freunde aus Fondi schon vorbereitet haben. Gemeinsam mit Helmut Stegmann eröffnete Vincenzo Bucci diese tolle Ausstellung. Dank moderner Technik war eine Kommunikation, einschließlich der Reden, in beiden Sprachen möglich. Wobei auch Katja, eine der deutschen Sprache mächtigen Freundin von Vincenzo, half zu übersetzen. Nach den Reden der Ehrengäste verlief die Ausstellung unter viel Lob der Besucher.



Am 22.09.2025 ging es dann zum „Lago di Fondi“, wo wir viele Bilder von Tieren auf und am See und natürlich auch Bilder von dem See schießen konnten. Abends trafen wir uns dann wieder in der Ausstellung.





Bevor wir am 23.09.2025 die Heimfahrt antraten, fuhren wir mit Vincenzo noch nach Sperlonga ans Meer. Eine sehr schöne Stadt mit vielen Gässchen und einem langen Sandstrand. Auch hier konnten wir viele Bilder schießen.





Nach einem letzten gemeinsamen Mittagessen in privater Atmosphäre ging es dann zum Bahnhof, wo wir Arrivederci sagen mussten. Ci vediamo l'anno prossimo – Auf Wiedersehen im nächsten Jahr.



Wie geht es weiter? 2026 wird dieselbe Ausstellung auch in Dachau stattfinden, so dass auch die Bürger der Stadt Dachau in den Genuss der Ausstellung kommen werden. Ort und Datum werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Fotografen aus Dachau waren:

Helmut Stegmann, Tina Ucan, Heiner Buthmann, Werner & Inge Schammra, Christiane Billhardt, Helmut Paul, Klaus Teufelhart, Albert Strauch, Klaus Reibl, Jörg Holger Krause, Gertrud Wächter, Dieter Hofmann, Klaus Gresser, Hans Karl Heider, Ludwig Wittmann

Interesse auch mal eigene Bilder auszustellen? Werden Sie Mitglied bei uns und sind 2027/28 mit dabei!

Auf <https://www.fotoclub-dachau.de> finden Sie weitere Informationen über den Club.

Eine kostenlose, öffentliche Dauerausstellung des Fotoclub Dachau ist im Ärztehaus hinter der Sternapotheke in der Münchner Straße 44 zu sehen.